Antrag auf die Gewährung von Fördermitteln aus dem Förderprogramm der Stadt Warendorf „Fassaden- und Hofprogramm – Altstadt Warendorf“

Stadt Warendorf
Amt 61 - Stadtplanung
z.Hd. Judith Schaefers
Freckenhorster Str. 43
48231 Warendorf

Eingangsdatum (bitte nicht ausfüllen)
Förderkennzeichen (wird von der Verwaltung vergeben)

Wichtige Hinweise für die Bearbeitung

- *Für jedes Gebäude ist ein **separater Antrag** zu stellen (Straße/Hausnummer).*
- *Der Antrag muss **vollständig ausgefüllt** und **unterschrieben** sein. Die im Anhang aufgeführten Anlagen müssen beiliegen.*
- *Bitte legen Sie dem Antrag **Fotos** des Gebäudes und/oder der Hoffläche bei.*

1. Antragssteller/in (**Hinweis**: bei Eigenümergemeinschaften ist die s entweder die unterschriftsberechtigte Hausverwaltung oder alle Eigentümer gemeinsam)

Name	Vorname	Tel.
Straße Haus-Nr.	PLZ Wohnort	
E-Mail-Adresse		

2. Bankverbindung

Kontoinhaber/-in (falls von Ziffer 1 abweichend)	Konto-Nr./ BIC
Kreditinstitut	BLZ / IBAN

3. Informationsquelle

Wie haben Sie von der bestehenden Fördermöglichkeit durch das Fassaden- und Hofprogramm erfahren?

- ☐ Presse
- ☐ Handwerker/-in / Architekt/-in
- ☐ Beratungsstellen
- ☐ Informationsveranstaltungen
- ☐ Informationsflyer
- ☐ Sonstiges (z.B. Nachbar/-in)
- ☐ Internet

4. Angaben zum Gebäude

Straße und Hausnummer			
Anzahl der Wohneinheiten	Wohnfläche insgesamt in qm (ca.)	Anzahl der Gewerbeeinheiten	Baujahr
Denkmal ☐ ja ☐ nein Denkmalrechtliche Erlaubnis	Falls Ihr Gebäude unter Denkmalschutz steht, müssen Sie vor der Beantragung von Fördermitteln formlos eine denkmalrechtliche Erlaubnis beantragen. Ansprechpartnerin Stadt Warendorf: Frau Sarah Muermann, E-Mail: sarah.muermann@warendorf.de Wurde die denkmalrechtliche Erlaubnis erteilt: ☐ Ja ☐ nein		
Baugenehmigung	Ist für das Bauvorhaben eine Baugenehmigung erforderlich? ☐ ja ☐ nein falls ja: Liegt eine Baugenehmigung vor? ☐ ja ☐ nein		

Wurden in den letzten 10 Jahren bereits Modernisierungsmaßnahmen an der Fassade durchgeführt?

☐ ja. ☐ nein

Wenn ja, bitte beschreiben Sie kurz die Art und den Umfang der Maßnahme(n):
(z.B. Fensteraustausch, Fassadenanstrich, Dämmung)

Haben Sie dafür eine Förderung erhalten?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, welcher Art und Höhe?

5. Vorhaben / Geplante Maßnahmen

Welche Maßnahmen sind aktuell geplant? Bitte mit einer Auflistung welche Maßnahmen sollen von welcher Firma umgesetzt werden?
(kurze Beschreibung des Vorhabens)

Geplanter Beginn der Maßnahme: _____

(Ab Bewilligung (=Vertragsschluss) setzt die Stadt Warendorf eine Frist für die Fertigstellung der Maßnahmen; Verlängerungen der Frist sind im Einzelfall möglich. Bitte zeigen Sie uns diese frühzeitig an).

Gibt es alternative Förderprogramme, die für die Maßnahme in Anspruch genommen werden können? (bspw. KfW-Bank, NRW-Bank)
(siehe auch Anmerkungen unter Punkt 6.4)

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, welche? _____

Sind Sie für die Maßnahmen zum Vorsteuerabzug berechtigt?

☐ ja ☐ nein

wenn ja, wird die Förderung auf Grundlage des Nettobetrags ohne Mehrwertsteuer berechnet.

6. Anlagen

Dem Förderantrag sind **unbedingt** als Anlagen beizufügen: (Es ist ausreichend, wenn Sie uns eine **Kopie** der jeweiligen Unterlagen einreichen.)

6.1 Bei der Aufwertung von Fassaden:

- Lageplan mit Markierung der zu bearbeitenden Flächen
- ggf. Ansichtszeichnungen oder Übersichtsfoto der Fassade
- Prüfbare Massenermittlung (vermaßte Pläne, Zeichnungen, ggf. Skizzen oder Fotos)
- Kostenvoranschlag mit qm Angabe je Aufwandsposition
- ggf. eine denkmalrechtliche Genehmigung oder eine Baugenehmigung

6.2 Bei der Gestaltung von Hofflächen gilt insbesondere:

- Lageplan zur Verortung der Einzelmaßnahmen
- Bestandsfotos
- Kostenvoranschlag mit Aufstellung der einzelnen Gestaltungspositionen
- ggf. Pflanzliste (bei Neuanlage von Gärten)
- ggf. eine Denkmalrechtliche Genehmigung oder eine Baugenehmigung

7. Erklärungen:

- Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige/n ich/wir, dass es für die geplanten Maßnahmen keinen **anderen Förderzugang gibt und es sich dabei um unrentierliche Kosten handelt**
- Mit meiner Unterschrift gestatte/n ich/wir die Speicherung meiner Daten. Die Stadt Warendorf versichert, dass alle Antragsdaten ausschließlich für dienstliche Zwecke gespeichert werden und entsprechen der DSGVO verfahren wird.
- Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass die Stadt Warendorf die Daten im erforderlichen Umfang aus fördertechnischen Gründen weiterverarbeitet bzw. weiterleitet. Ferner ist die Stadt Warendorf berechtigt, die Daten im Bedarfsfall Mitarbeitern des Landesrechnungshofs sowie weiteren Beauftragten zu übermitteln.
- Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass die Projektergebnisse in Schrift und Bild von der Stadt Warendorf und dem beauftragten Quartiersbüro für Publizitätsmaßnahmen im Rahmen des Stadterneuerungsprogramms verwendet werden.
- Ich/Wir bestätige/n mit meiner/unserer Unterschrift, dass wir den Antrag einschließlich der besonderen Hinweise und der gültigen Richtlinie sorgfältig gelesen habe/n und meine/unsere Angaben wahrheitsgemäß sind.
- Mir/uns ist bekannt, dass die Stadt Warendorf berechtigt ist, einen gewährten Zuschuss zurück zu fordern, wenn die Bewilligung aufgrund falscher oder unvollständiger Angaben meiner-/ unsererseits erfolgte. Das gleiche gilt, wenn Zuschüsse für andere Zwecke als für den bewilligten verwendet werden oder wenn geförderte Maßnahmen innerhalb eines Zeitraums von weniger als 10 Jahren zurückgenommen werden, demontiert, stillgelegt oder anderweitig zweckentfremdet werden.
- Ich/wir versichere/n, dass ich der Stadt Warendorf alle Anträge und Zusagen auf Zuschüsse bei anderen Stellen mitteile.
- Ich/wir versichere/n, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden und die vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben im Finanzierungsplan sowie in den sonstigen beigefügten Anlagen richtig und vollständig sind.
- Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir keinen Rechtsanspruch auf eine Zuwendung habe/n.
- Ich/wir werde/n bei der Durchführung der Maßnahme darauf hinweisen, dass das Projekt im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Orts- und Stadtkerne" mit Mitteln des Bundes, des Landes und der Stadt Warendorf gefördert wird, indem ein mir/uns zur Verfügung gestelltes Banner an der Baustelle anbringen.
- Ich/wir versichere/n, dass mit dem Projekt nicht begonnen wurde. Als Beginn zählen der erste Einkauf, die erste Bestellung oder der erste Auftrag für das Projekt.

_____

Datum/Unterschrift

Hinweis: Bei Eigentümergemeinschaften müssen entweder die unterschriftsberechtigte Hausverwaltung oder alle Eigentümer unterzeichnen.